

ANSPRECHPARTNER*INNEN

KoKi Landkreis Coburg

Harald Hager, Dipl.-Sozialpädagoge (FH)

Tel.: 09561 514-2245

Fax: 09561 514-892245

E-Mail: harald.hager@landkreis-coburg.de

Postadresse und Büro:

Lauterer Straße 60, 96450 Coburg

KoKi Stadt Coburg

Birgit Thäringer, Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Tel.: 09561 89-1566

Fax: 09561 89-61566

E-Mail: birgit.thaeringer@coburg.de

Karin Hübner-Zech, Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Tel.: 09561 89-2566

Fax: 09561 89-62566

E-Mail: karin.huebner-zech@coburg.de

Postadresse: Steingasse 18, 96450 Coburg

Büro: Familienzentrum Coburg,

Judengasse 48, Eingang über Mühlgasse

www.landkreis-coburg.de

www.coburg.de/koki

www.nfk.coburg-stadt-landkreis.de

www.kinderschutz.bayern.de

Das Programm „Koordinierende Kinderschutzstellen (KoKis)“ wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



**Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales**

IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion
Landratsamt Coburg, 96450 Coburg

Layout
Christine Chimienti - Landratsamt Coburg - IuK Fotos© famveldman - Fotolia.com, Alena Ozerova - Fotolia.com
Stand: Juni 2021

Das NETZWERK FRÜHE KINDHEIT COBURG ist eine Kooperation von Stadt und Landkreis Coburg.

NETZWERK FRÜHE KINDHEIT
COBURG



EIN BABY VIELE FRAGEN?



IHRE FRAGEN

Sie sind schwanger, werden bald Vater und Mutter oder haben ein Kind im Alter von 0 - 3 Jahren?

Sie haben viele Fragen und wissen nicht an wen Sie sich wenden können?

Kommen Sie mit uns ins Gespräch.



Gut zu wissen

- Wir unterliegen der **Schweigepflicht**,
- unser Angebot ist **kostenfrei**
- und kann auf Wunsch auch **anonym** in Anspruch genommen werden.

GEMEINSAM ANTWORTEN FINDEN



Die KoKi-Stellen in Stadt und Landkreis Coburg wollen gemeinsam mit Ihnen Antworten auf Ihre Fragen finden.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin in unserem Büro oder bei Ihnen zu Hause.

Unser Angebot

- Willkommensgruß für Neugeborene
- Informationen zu Angeboten in Ihrer Region
- Beratung, um Sie in ihrer Rolle als Mutter und Vater zu stärken
- Begleitung, wenn Sie sich allein gelassen fühlen, aber auch wenn Ihnen gerade alles zu viel wird
- Bei Bedarf, aufsuchende Unterstützung durch medizinisches Fachpersonal